

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Tommy Tabor (AfD)**

vom 01. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Juni 2021)

zum Thema:

Berlin: Abgasabsauganlagen Feuerwehren – aktueller Stand II

und **Antwort** vom 16. Juni 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Juni 2021)

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/27844
vom 01. Juni 2021
über Berlin: Abgasabsauganlagen Feuerwehren – aktueller Stand II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der aktuelle Ausstattungsstand sämtlicher Berliner Feuerwachen mit Abgasabsauganlagen?

Zu 1.:

Bei der Berliner Feuerwehr gibt es bei 15 Berufsfeuerwachen eine Abgassauganlage. Das betrifft die Feuerwachen

Tegel,
Prenzlauer Berg,
Hellersdorf,
Lichterfelde,
Spandau-Süd,
Charlottenburg-Nord,
Steglitz,
Marzahn,
Lichtenberg,
Rettungswache Siemensstadt neu,
Moabit,
Schillerpark,
Köpenick (neue Anlage),
Rettungswache Wilhelmsruh (neue Anlage) und
Rettungswache Adlershof (neue Anlage).

In den Feuerwachen Schöneberg und Tiergarten sind die Anlagen vorhanden, jedoch aktuell außer Betrieb. Die Feuerwache Ranke wird generalsaniert. Die Abgasabsauganlage dort befindet sich derzeit im Bau.

Bei der Berliner Feuerwehr gibt es bei acht Freiwilligen Feuerwehren (FF) eine Abgasabsauganlage. Das betrifft die FF Karow, Frohnau, Heiligensee, Staaken, Gatow, Altglienicke, Wilhelmsruh und Lübars.

2. Wurde der bauliche Zustand, wie in der Antwort auf die Frage 1 – 1.2. der Schriftlichen Anfrage 18/19055 genannt, aller vorhandenen Abgasabsauganlagen geprüft?

- 2.1 Falls ja – welches Ergebnis ergab die Prüfung? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln)
2.2 Falls nein – warum nicht?

Zu 2., 2.1 und 2.2:

Es wurden und werden alle funktionsfähigen Abgasabsauganlagen in den Feuerwachen bautechnisch hergerichtet, gewartet und wieder in Betrieb genommen, mit Ausnahme von irreparablen Anlagen. Auf Grund nicht mehr beschaffbarer Abgasschläuche waren die Reaktivierungen in einigen Wehren nicht mehr möglich. Die Abgasstutzen in den Fahrzeughallen wurden verplombt.

Bei Wachen, die in Kürze generalsaniert werden, wurde ebenfalls auf eine Reaktivierung der vorhandenen Anlage verzichtet. Im Rahmen von Generalsanierungen werden stets auch neue Abgasabsauganlagen installiert.

Mit neuen Schläuchen wurden folgende Feuerwachen ausgestattet:

Bezirk Steglitz-Zehlendorf

- FW Lichterfelde
- FW Steglitz (hier wurden die Magnethalterungen an den Schläuchen erneuert)

Bezirk Mitte

- FW Moabit

Bezirk Reinickendorf

- FW Schillerpark (inkl. neuer Abluftmotor mit einem größeren Ventilator).

Berlin, den 16. Juni 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport